

Berlin, den 29. März 2012



Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.

Friedrichstraße 154

10117 Berlin

Tel.: 030 / 22 48 84 12

Fax: 030 / 22 48 84 14

www.promobilitaet.de

info@promobilitaet.de

Präsidium

Dr. Peter Fischer (Vorsitzender)

Ulrich Klaus Becker

Jörg Eschenbach

Hermann Grewer

Stefan Kölbl

Peter Markus Löw

Matthias Wissmann

Geschäftsführung

Stefan Gerwens

Mitglieder

3M Deutschland GmbH

ADAC e.V.

AGES Maut System GmbH & Co. KG

ARBIT – Arbeitsgemeinschaft der
Bitumenindustrie e.V.

Autobahn Tank & Rast GmbH

Berufsgenossenschaft der
Bauwirtschaft

Bundesverband Baustoffe, Steine
und Erden e.V.

Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.

Bundesverband Güterkraftverkehr,
Logistik und Entsorgung e.V.

DEKRA e.V.

Deutscher Asphaltverband e.V.

DKV Euroservice GmbH + Co. KG

F. Kirchoff AG

Hauptverband der
Deutschen Bauindustrie e.V.

HOCHTIEF AG

KEMNA BAU

Andrae GmbH & Co. KG

Macquarie Capital (Europe) Limited

NYNAS Bitumen

Nynas N. V.

Sanef

Sievert Handel Transporte GmbH

STRABAG AG

Tensor International GmbH

UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG

Verband der Automobilindustrie e.V.

Verband der Internationalen
Kraftfahrzeughersteller e.V.

Verein Deutscher
Zementwerke e.V.

Zentralverband Deutsches
Baugewerbe e.V.

Zentralverband Deutsches
Kraftfahrzeuggewerbe e.V.

Studentenwettbewerb „Zukunft Straße 2030+“

Countdown läuft – wer hat die beste Idee?

Wie sehen die Straßen der Zukunft aus? Sicher ist: sie werden sich verändern. Demografischer Wandel, Verkehrssicherheit, Umweltschutzbestimmungen und neue Antriebstechnologien werden innovative Ideen, vielleicht sogar radikal neue Ansätze für die Straßeninfrastruktur erfordern. Welche Probleme kommen auf uns zu und wie können wir sie lösen?

Der Studentenwettbewerb „Zukunft Straße 2030+“ soll Impulse für diesen bevorstehenden Wandel liefern. Studenten aller deutschen Hochschulen können ihre Konzepte zum Straßenverkehr im Jahr 2030 und darüber hinaus als Wettbewerbsbeitrag einreichen. Die drei besten Beiträge werden mit bis zu 3.500 Euro prämiert. Einsendeschluss ist der 02. Mai 2012. Der Countdown läuft.

Pro Mobilität möchte mit dem Studentenwettbewerb einen Beitrag zur Diskussion über die gesellschaftliche Bedeutung unserer Straßeninfrastruktur leisten. „Straßen verbinden Menschen und Regionen und sie sind ein wertvoller Standortvorteil. Doch die Herausforderungen, die beim Straßennetz – jetzt schon absehbar – auf uns warten, erfordern neue Konzepte. Wir müssen dazu über den Tellerrand hinaus schauen. Und genau das wollen wir mit dem Studentenwettbewerb erreichen“, beschreibt Verbandspräsident Dr. Peter Fischer die Motivation, den Dialog mit den Studenten zu suchen. Mehr dazu im beigefügten Interview.

Für weitere Informationen oder Interviewanfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Alle Details zum Studentenwettbewerb „Zukunft Straße 2030+“ finden sie unter www.zukunft-strasse.de

Weitere Informationen: Stefan Gerwens, Geschäftsführer
Pro Mobilität – Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.